

Einladung zur Autorenlesung

„SPD – Der Fall der ältesten Partei Deutschlands?“
Der **Zodiac Buchverlag** lädt alle politisch Interessierten herzlich zur Autorenlesung des Politikjournalisten und Buchautors **Jannik Rubeck** ein.

Veranstaltungsort:

Die Setzerei des Regierenden Bürgermeisters von
Berlin a. D. Michael Müller

Bleibtreustraße 33 - 10707 Berlin

Einlass: ab 17:30 Uhr

Beginn: 18:00 Uhr

Der Eintritt ist kostenfrei.

Unter **lesung.rechtundwirklich.de** können kostenlose Eintrittskarten für die Veranstaltung bestellt werden, oder **jannik@recht-wirklich.de**

LESUNG

DONNERSTAG

15.10.2026

18 UHR

DIE SETZEREI

Warum steckt die SPD in einer ihrer schwersten Krisen?
Wie konnte die älteste demokratische Partei Deutschlands so viel Vertrauen und Rückhalt verlieren – und welche Veränderungen könnten einen politischen Neuanfang ermöglichen?
In seinem Buch „SPD – Der Fall der ältesten Partei Deutschlands?“ analysiert Autor und Politikjournalist Jannik Rubeck die Strukturen, Machtkämpfe und politischen Entscheidungen, die die Sozialdemokratie geprägt haben. Bei der Lesung spricht er über die Ursachen des Niedergangs, über Verantwortung innerhalb der Partei.



DER FALL
DER ÄLTESTEN PARTEI
DEUTSCHLANDS

Tickets: [LESUNG.RECHTUNDWIRKLICH.DE](https://lesung.rechtundwirklich.de)

Die Setzerei • Bleibtreustraße 33, 10707 Berlin

In seinem Buch „SPD – Der Fall der ältesten Partei Deutschlands?“ beschäftigt sich Rubeck mit der Entwicklung der ältesten demokratischen Partei Deutschlands, analysiert über Jahre gewachsene Machtstrukturen, politische Entscheidungen und die Ursachen für den Vertrauens- und Bedeutungsverlust der Sozialdemokratie.

Das Buch versteht sich dabei nicht nur als Analyse und Kritik, sondern auch als Beitrag zur Debatte über die Zukunft der Sozialdemokratie. Geschrieben von einem Sozialdemokraten für Sozialdemokraten und alle politisch Interessierten, geht es auch um die Frage, wie die SPD wieder stabilisiert, erneuert und langfristig gestärkt werden kann.

Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit zur offenen Diskussion mit dem Autor.